

Die vorliegende pdf beinhaltet einen Scan der Original-Druckversion des folgenden Beitrags:

Ernst Toller und die Weimarer Republik. Ein Autor im Spannungsfeld von Literatur und Politik. Hrsg. Von Stefan Neuhaus, Rolf Selbmann und Thorsten Unger. Würzburg: Königshausen & Neumann, 1999 (Schriften der Ernst-Toller-Gesellschaft 1).

Bitte zitieren Sie den Beitrag in dieser Form mit dem Publikationsort des Erstdrucks.

Die Internet-Seite (URL), auf der Sie die pdf gefunden haben, unterliegt nicht der Langzeitarchivierung, ihre dauerhafte Erreichbarkeit ist nicht gewährleistet.

SCHRIFTEN DER ERNST-TOLLER-GESELLSCHAFT

Herausgegeben von

Dieter Distl – Stefan Neuhaus – Rolf Selbmann  
John M. Spalek – Thorsten Unger

Band 1 — 1999

# Ernst Toller und die Weimarer Republik

Ein Autor im Spannungsfeld  
von Literatur und Politik

Herausgegeben von:  
Stefan Neuhaus, Rolf Selbmann  
und Thorsten Unger

Königshausen & Neumann

VORWORT DER HERAUSGEBER.....7  
 DIETER DISTL: Ernst Toller gestern und heute. Ein Geleitwort.....11

*Biographie und Autobiographie*

CAREL TER HAAR:  
 Bild – Selbstbild – Bild. Zur literarischen Rezeption  
 der Gestalt Tollers.....15

GEORG KÖGLMEIER:  
 Ernst Toller in der Münchener Revolutions- und Rätezeit.....27

BERNHARD GRAU:  
 Kurt Eisner und sein Verhältnis zur Jugend im 1. Weltkrieg und in der  
 Zeit der Revolution (1918/19) aus der Perspektive Ernst Tollers.....47

BENEDIKT DESCOURVIÈRES:  
 Das In-Bewegung-Setzen des Unbewegten. Ernst Tollers  
*Eine Jugend in Deutschland* und Louis Althussers Ideologietheorie.....59

CARSTEN SCHAPKOW:  
 Judenbilder und jüdischer Selbsthaß. Versuch einer  
 Standortbestimmung Ernst Tollers.....71

PAUL HOSER:  
 Geschichtliche Wirklichkeit, literarische Quellenverwertung  
 und Gegenwartsbezug in Tankred Dorsts Drama *Toller*.....87

STEPHEN LAMB:  
 Zufall, Fiktion und Wirklichkeit. Zwei 'Begegnungen' mit Toller.....113

RUBEN FRANKENSTEIN:  
 Eine zionistische Episode im Leben Ernst Tollers.  
 Über seine Beziehung zu Betty Frankenstein.....121

*Literaturgeschichte und Interpretation*

STEFAN NEUHAUS:  
 Ernst Toller und die Neue Sachlichkeit. Versuch über  
 die Anwendbarkeit eines problematischen Epochenbegriffs.....135

KIRSTEN REIMERS:  
 Ernst Tollers ästhetische Konzeptionen.....155

JAMES JORDAN:  
 „Zum Siegen oder Sterben“: Heldentum als Assimilationsversuch  
 in der unveröffentlichten Kriegsliteratur Ernst Tollers.....169

Die Deutsche Bibliothek — CIP-Einheitsaufnahme

Neuhaus, Stefan:  
 Ernst Toller und die Weimarer Republik : ein Autor im  
 Spannungsfeld von Literatur und Politik / Stefan Neuhaus ... (Hg.).  
 – Würzburg : Königshausen und Neumann, 1999  
 (Schriften der Ernst-Toller-Gesellschaft ; Bd. 1)  
 ISBN 3-8260-1598-3

© Verlag Königshausen & Neumann GmbH, Würzburg 1999  
 Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
 Umschlag: Hummel / Lang, Würzburg  
 Bindung: Rimpärer Industriebuchbinderei GmbH  
 Alle Rechte vorbehalten  
 Auch die fotomechanische Vervielfältigung des Werkes oder von Teilen daraus  
 (Fotokopie, Mikrokopie) bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.  
 Printed in Germany  
 ISBN 3-8260-1598-3

ROLF SELBMANN: Schwalben und andere politische Vögel. Ernst Tollers <i>Schwalbenbuch</i> im literaturgeschichtlichen Kontext.....	177
THORSTEN UNGER: Fließbänder und Schlachthöfe. Fremdbilder von amerikanischer Erwerbsarbeit in Tollers <i>Quer Durch</i> .....	187
GEORG BRUNNER: Die Bühnenmusik zu den Werken Ernst Tollers.....	205
SIGURD ROTHSTEIN: „Die Stadt ist so niedlich“: Bemerkungen zu Ernst Tollers Hörspiel <i>Berlin – letzte Ausgabe!</i> .....	227
BOZENA CHOLUJ: Revolution mit oder ohne Pathos? Tollers politische Ideen in <i>Die Wandlung, Masse Mensch</i> und <i>Hoppla, wir leben!</i> .....	233
<i>Kraft zum Traum. Der Ernst-Toller-Preis</i>	
REINHOLD SCHIRA: Der Ernst-Toller-Preis und sein erster Preisträger. Die Begründung der Jury.....	245
KLAUS VÖLKER: Laudatio auf Albert Ostermaier anlässlich der Verleihung des 1. Ernst-Toller-Preises.....	247
ALBERT OSTERMAIER: Kraft zum Traum. Dankesrede anlässlich der Entgegennahme des 1. Ernst-Toller-Preises.....	253
<i>Information und Diskussion</i>	
MONIKA BURCK-SCHNEIDER: Zum Stand der Sammlung der Ernst-Toller-Gesellschaft.....	259
BIRGIT SCHREIBER: Rezension zu <i>Die Göttin und ihr Sozialist</i> . Christiane Grautoff – ihr Leben mit Ernst Toller.....	263
JENNIFER MADLER: Rezension zu David F. Kuhns: <i>German Expressionist Theatre</i> . The actor and the stage .....	266
UTE MEINERS: Rezension zu Birgit Schreiber: <i>Politische Rethologisierung</i> . Ernst Tollers frühe Dramatik als Suche nach einer „Politik der reinen Mittel“.....	268

Die in diesem Band versammelten Beiträge wurden zum überwiegenden Teil beim internationalen Symposium der ERNST-TOLLER-GESELLSCHAFT zum Thema *Ethos und Pathos. Der Schriftsteller Ernst Toller als politischer Seismograph seiner Epoche* vom 24. bis 26. Oktober 1997 in Neuburg an der Donau als Vorträge gehalten. Für den Druck wurden sie leicht überarbeitet. Die interdisziplinären Fragestellungen der Beiträge zeugen von der Vielfalt und der weit über Deutschlands Grenzen hinausreichenden Aktualität des Tollerschen Œuvres, aber auch von den zahlreichen autor- und werkübergreifenden Anknüpfungspunkten, die eine Beschäftigung mit Toller bietet. Die Autoren der Beiträge sind Literaturwissenschaftler, Historiker, Philosophen und Musikwissenschaftler aus Amerika, Großbritannien, Polen und Deutschland.

Zugleich ist das vorliegende Buch der erste Band der neuen Schriftenreihe der ERNST-TOLLER-GESELLSCHAFT. Im Rahmen dieser Reihe sollen in unregelmäßiger Folge neue Forschungsergebnisse zu Ernst Toller und seinem engeren literarischen und historischen Umfeld in Form von Monographien oder Sammelbänden veröffentlicht werden. Vorschläge und Manuskripte können den Herausgebern der Schriftenreihe jederzeit über die ERNST-TOLLER-GESELLSCHAFT oder über den Verlag zur Prüfung eingereicht werden.

Die Beiträge dieses Sammelbandes sollen hier in ihrer thematisch begründeten Abfolge kurz vorgestellt werden. Im ersten Abschnitt *Biographie und Autobiographie* sind acht Beiträge zusammengestellt, die sich der Erforschung lebensgeschichtlicher Details widmen oder die das Bild der Person Ernst Tollers in rezeptionsgeschichtlichen Dokumenten und in autobiographischen Stilisierungen des Autors in den Blick bringen.

Die überblicksartig angelegte Untersuchung von CAREL TER HAAR eröffnet diesen Themenkomplex. Ter Haar zeigt, daß sich schon Toller selbst mit Bildern eines Ernst Toller konfrontiert sah, mit denen er sich von Anfang an in seinem dichterischen und in seinem publizistischen Werk auseinandersetzte. Die Rezeption Tollers nach seinem Tod bleibt jeweils auf ein spezifisches Bild bezogen, das mit der historisch-politischen Konstellation vermittelt ist. Ter Haar untersucht Rezeptionsdokumente aus der Zeit des Nationalsozialismus, der DDR und der BRD bis hin zu ganz neuen Proben einer literarischen Rezeption bei Albert Ostermaier.

Die legendär gewordene Beteiligung Tollers an den Münchener Revolutionsereignissen unterzieht GEORG KÖGLMEIER auf der Basis historischer Quellen einer genauen Analyse. Es wird deutlich, daß Toller an wesentlichen Entscheidungsprozessen entgegen bisherigen Annahmen nicht mitgewirkt hat und in wichtigen Momenten der Revolution am Ort des Geschehens nicht anwesend war. Verschiedene Details von Tollers eigener Darstellung in *Eine Jugend in Deutschland* werden durch Köglmeiers Quellenstudien stark relativiert.

BERNHARD GRAU beschäftigt sich mit dem im Kontext der deutschen Jugendbewegung und auch in vielen Schriften Tollers mit großer Emphase verwendeten Begriff 'Jugend'. Graus Erkenntnisinteresse gilt den Gründen der besonderen Ausstrahlung